



# 80. Geschäftsbericht 2022

## Bernische Stiftung für Agrarkredite (BAK)

am 21. April 2023 vom Stiftungsrat genehmigt

Nicht klassifiziert

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Tätigkeit der Stiftungsorgane.....</b>	<b>3</b>
1.1	Stiftungsrat .....	3
1.2	Revisionsstelle.....	3
1.3	Büroausschuss .....	3
<b>2.</b>	<b>Geschäftsstelle .....</b>	<b>4</b>
<b>3.</b>	<b>Stiftungsaufsicht (BBSA) .....</b>	<b>4</b>
<b>4.</b>	<b>Bundesamt für Landwirtschaft (BLW).....</b>	<b>4</b>
<b>5.</b>	<b>Gesuchseingang .....</b>	<b>5</b>
<b>6.</b>	<b>Gesuchsbehandlung.....</b>	<b>5</b>
6.1	Neue Kreditgesuche .....	5
6.2	Einsprachen .....	6
6.3	Beschwerden.....	6
6.4	Abänderungs- und Ergänzungsbeschlüsse.....	6
<b>7.</b>	<b>Bewilligungen .....</b>	<b>7</b>
<b>8.</b>	<b>Aufhebungen und Reduktionen .....</b>	<b>7</b>
<b>9.</b>	<b>Auszahlungen .....</b>	<b>8</b>
<b>10.</b>	<b>Rückzahlungen .....</b>	<b>8</b>
<b>11.</b>	<b>Ergänzungen zu den einzelnen Fonds .....</b>	<b>9</b>
11.1	Investitionsfonds Landwirtschaft (Bundesmittel) .....	9
11.2	Betriebshilfefonds Landwirtschaft (Bundes- und Kantonsmittel) .....	10
11.3	Investitionsfonds Forstwirtschaft (Bundesmittel) .....	11
11.4	Stiftungsfonds (Stiftungsmittel).....	11
11.5	Verlustdeckungsfonds (Stiftungsmittel).....	12
<b>12.</b>	<b>Dank .....</b>	<b>12</b>

## **1. Tätigkeit der Stiftungsorgane**

### **1.1 Stiftungsrat**

Der Stiftungsrat ist das oberste Organ der Bernischen Stiftung für Agrarkredite (BAK) und befasst sich mit strategischen Fragen der BAK. Daneben entscheidet er im Einzelfall über die Kreditvergaben, soweit die Entscheidungskompetenz nicht an den Büroausschuss delegiert wird. Er setzt sich aus sieben Mitgliedern zusammen.

Die erste Sitzung im Februar fand erstmals in der neuen Zusammensetzung statt. Stefan Schumacher ersetzte den langjährigen Stiftungsrat Heinz Engeloch. Der Stiftungsrat widmete sich dreizehn Einzelgeschäften, einigen Spezialfällen sowie der Jahresrechnung 2021. Diese wurde zuhanden der bevorstehenden Revision zur Kenntnis genommen. Weiter diskutierte der Stiftungsrat die Auswirkungen der Konkursöffnung über die Bio Schwand AG.

An der Aprilsitzung genehmigte der Stiftungsrat die Jahresrechnung und den Geschäftsbericht 2021, sowie elf Kreditgeschäfte. Die Stellungnahme zum Verordnungspaket 2022 wurde diskutiert und verabschiedet.

Die Junisitzung fand bei schönstem Wetter im Berner Jura statt. Neben zwölf Kreditanträgen wurde die Stellungnahme zur Vernehmlassung der Strategie Strukturverbesserungen 2030 des Kanton Bern diskutiert und die entsprechende Rückmeldung verabschiedet. Aufgrund der sich abzeichnenden Zinswende und der damit erwarteten Attraktivitätssteigerung der zinslosen Kredite wurde der Geschäftsstelle die Kompetenz zur Beantragung von zusätzlichen Bundesmitteln im Umfang von CHF 10 Mio. erteilt.

Am Nachmittag besuchten wir anlässlich der traditionellen Exkursion den Windpark Mont Soleil.

An der Septembersitzung beschäftigte sich der Stiftungsrat mit dem Thema Compliance und beschloss einige Bankbeziehungen zu beenden. Beim Kanton wurden zusätzliche Mittel von CHF 5 Mio. für den Betriebshilfefonds beantragt. Weiter genehmigte er zwölf Kreditanträge und hat die Risikobeurteilung überarbeitet.

An der letzten Sitzung des Jahres bewilligte der Stiftungsrat zwölf Kredite. Weiter genehmigte er das Budget 2023, hat die Anlagelimiten überarbeitet und nahm von den Änderungen der Bundesverordnungen (SVV; SR 913.1/ SBMV; SR 914.11) per 1. Januar 2023 Kenntnis. Im Anschluss fand das traditionelle Weihnachtsessen mit den Mitarbeitenden der ASP statt.

### **1.2 Revisionsstelle**

Die Revisionsstelle der BAK, PricewaterhouseCoopers AG, hat die Jahresrechnung 2022 geprüft und am 23. März 2023 das Testat zur eingeschränkten Revision im Standardwortlaut ausgestellt.

### **1.3 Büroausschuss**

Der Büroausschuss setzt sich aus dem Präsidenten, einem Mitglied des Stiftungsrates (Bankenvertreter) sowie dem Geschäftsführer zusammen. Im vergangenen Jahr fanden elf Sitzungen statt, an denen über die von der Geschäftsstelle vorgeprüften Kreditanträge entschieden wurde, soweit sie nicht in die Kompetenz des Stiftungsrates fielen.

Die Wiederwahl der Mitglieder für das folgende Geschäftsjahr erfolgt jeweils an der letzten Stiftungsratsitzung im Jahr.

## 2. Geschäftsstelle

Seit 1. Januar 2014 gilt für die Kredite die Trennung zwischen Antragsteller (Experten der Fachstelle Hochbau) und dem Beschlussorgan der BAK. Auf der Geschäftsstelle werden die Anträge der Experten vorgeprüft und dem entscheidungskompetenten Organ der BAK (Büroausschuss oder Stiftungsrat) zum Beschluss vorgelegt.

Der Geschäftsstelle stehen gemäss der Leistungsvereinbarung zwischen LANAT und BAK total 280 Stellenprozent zur Verfügung. 2022 erfolgten folgende Mutationen:

- Austritt Marlen Brügger per 30. September 2022
- Neueintritt Maria Steffen per 1. Oktober 2022 mit einem Beschäftigungsgrad von 45% (-35% zur Vorgängerin)

Die Zusammenarbeit zwischen LANAT und BAK funktionierte, wie in den Vorjahren, sehr gut. Festgestellte Unklarheiten konnten in konstruktiven Gesprächen kompetent und zeitgerecht geklärt werden.

Bei den Experten (Fachstelle Hochbau) kam es im vergangenen Jahr zu keinem Wechsel.

Markus Häusler (Finanzen ASP), trat 2022 in den wohlverdienten Ruhestand. Gabriela Kunz übernahm seine Funktion, als Stellvertreterin wurde Mohan Thushala angestellt.

## 3. Stiftungsaufsicht (BBSA)

Vom Geschäftsbericht und der Jahresrechnung 2020 nahm die bernische BVG- und Stiftungsaufsicht BBSA mit Bericht vom 27. April 2022 Kenntnis. Vom Geschäftsbericht und der Jahresrechnung 2021 nahm die bernische BVG- und Stiftungsaufsicht BBSA mit Bericht vom 11. Oktober 2022 Kenntnis.

## 4. Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Das Bundesamt für Landwirtschaft bestätigte die in der Bilanz per 31. Dezember 2022 aufgeführten Bestände zu den Bundesmitteln bei den Investitionskrediten und den Betriebshilfedarlehen.

Weiter bewilligte das BLW:

- am 26. Oktober 2022 die Zuteilung von CHF 10 Mio. neue Bundesmittel zu Gunsten Kanton Bern
- am 21. November 2022 die Umteilung von CHF 2 Mio. aus dem Fonds Investitionskredite in den Fonds Betriebshilfe

## 5. Gesuchseingang

Im Geschäftsjahr 2022 sind 335 landwirtschaftliche Kreditgesuche eingegangen, aus dem Bereich der Forstwirtschaft gab es drei neue Gesuche. Ab 2021 werden die Gesuchseingänge detailliert pro Kreditart ausgewiesen.

	2022	2021	2020
Kreditgesuche einzelbetriebliche Massnahmen/ natürliche Personen (2020)	276	328	376
Kreditgesuche gemeinschaftliche Massnahmen/ Körperschaften (2020)	16	20	14
Kreditgesuche Betriebshilfe	30	29	
Kreditgesuche Stiftungsfonds	13	1	
<b>Total Kreditgesuche Landwirtschaft</b>	<b>335</b>	<b>378</b>	<b>390</b>
Kreditgesuche Forstwirtschaft	3	0	1
<b>Total Gesuchseingänge</b>	<b>338</b>	<b>378</b>	<b>391</b>
Veränderung gegenüber Vorjahr	- 10.58%	- 3.32%	- 0.26%

## 6. Gesuchsbehandlung

### 6.1 Neue Kreditgesuche

Im Geschäftsjahr 2022 wurden 271 Kredite bewilligt. Darin inbegriffen sind 20 Kredite, die beispielsweise im Rahmen von Hofübergaben überbunden wurden. In den Überbänden sind diejenigen Kredite nicht enthalten, bei denen die Kreditrestanz mit einem neu bewilligten Kredit verrechnet wurde. Im Berichtsjahr musste ein Gesuch abgewiesen werden, 51 Gesuche wurden gegenstandslos abgeschrieben.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Anzahl an behandelten Gesuchen deutlich gesunken. Aufgrund der geänderten Rahmenbedingungen mit steigenden Preisen und dem Zinsanstieg nahm die Zurückhaltung in Bezug auf grosse Investitionen zu.

Am Jahresende befanden sich bei den Experten 268 Gesuche in Bearbeitung. Der Trend zu weniger aber höheren und komplexeren Krediten hält an, möglicherweise auch eine Auswirkung des Strukturwandels.

	2022	2021	2020
Neu bewilligte Kredite	251	318	260
Bewilligte Überbände von Kreditrestanzen	20	30	25
<b>Total bewilligte Gesuche</b>	<b>271</b>	<b>348</b>	<b>285</b>
Abgewiesene Gesuche	1	0	0
Gegenstandslos abgeschriebene Gesuche	51	56	68
Aufhebung (Kreditbeschluss im aktuellen Jahr)	1	2	2
Aufhebung (Kreditbeschluss in Vorjahren)	2	5	6
<b>Total behandelte Gesuche</b>	<b>326</b>	<b>411</b>	<b>361</b>
Veränderung gegenüber Vorjahr	- 20.68%	+ 13.85%	- 0.28%

## 6.2 Einsprachen

Zu Beginn des Berichtsjahres war keine Einsprache hängig und es wurde keine neue eingereicht.

## 6.3 Beschwerden

Gegen die Beschlüsse der BAK, die aus öffentlichen Geldern stammen, können die Gesuchstellenden innerhalb von 30 Tagen seit Krediteröffnung bei der Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion des Kantons Bern (WEU) Beschwerde erheben. Von dieser Möglichkeit wurde im Berichtsjahr in keinem Fall Gebrauch gemacht.

## 6.4 Abänderungs- und Ergänzungsbeschlüsse

Zusätzlich zur Bearbeitung von neuen Finanzhilfesuchen wurden 755 Änderungen an bewilligten und laufenden Kreditgeschäften beschlossen, wovon der überaus grösste Anteil in der Kompetenz der Geschäftsstelle lag. Im Vergleich zum Vorjahr ist diese Zahl um 29.72% gesunken. Im Schnitt der vergangenen drei Jahre mussten pro Jahr rund 850 Änderungsbeschlüsse gefasst werden.

	2022	2021	2020
Liquidierung Kreditgeschäft (ohne Überbund)	148	279	158
Gläubigerwechsel bei Schuldbriefen	210	257	218
Pfandentlassung	58	58	47
Veränderung Pfandrechtsvorgang	84	90	80
Aufschub 1. Rückzahlung	18	30	26
Unterbrechung Rückzahlung	23	23	21
Verlängerung Zahlungsfrist	14	12	6
Verfügung Verrechnung Tilgungsrate mit den Direktzahlungen	13	7	4
Kündigung (von Kreditnehmenden)	51	57	78
Teil- & Widerruf	5	0	1
Diverses	131	204	145
<b>Total behandelte Änderungen</b>	<b>755</b>	<b>1'017</b>	<b>784</b>
Veränderung im Vergleich zum Vorjahr	- 25.76%	+ 29.72%	- 12.30%

## 7. Bewilligungen

Die BAK bewilligte im Geschäftsjahr 2022 Kredite im Umfang von CHF 67.42 Mio. (Vorjahr CHF 86.02 Mio.). Darin inbegriffen sind CHF 15.43 Mio. (Vorjahr CHF 20.51 Mio.) Verrechnungen und Überbünde bestehender Kredite. Der durchschnittliche bewilligte Kreditbetrag lag 2022 bei rund CHF 248'800.-- (Vorjahr CHF 247'200.--). Begründet ist der Anstieg der durchschnittlichen Kreditsumme unter anderem in den seit 1. Januar 2021 geltenden höheren IK Ansätzen im Berggebiet bei kombinierten Geschäften (mit Beiträgen).

<b>Neubewilligungen Kredite Landwirtschaft</b>	Anzahl	Bewilligter Betrag in Mio. CHF		
		Neu	Verrechnung	Total
Investitionskredite einzelbetrieblich	203	40.11	11.03	51.14
Investitionskredite gemeinschaftlich	16	4.07	2.00	6.07
Betriebshilfedarlehen	21	5.57	0.16	5.73
Stiftungsdarlehen	10	1.99	0.00	1.99
<b>Total Neubewilligungen Landwirtschaft</b>	<b>250</b>	<b>51.74</b>	<b>13.19</b>	<b>64.93</b>
<b>Überbünde Kredite Landwirtschaft</b>				
Investitionskredite einzelbetrieblich	17	0.00	1.99	1.99
Investitionskredite gemeinschaftlich	0	0.00	0.00	0.00
Betriebshilfedarlehen	3	0.00	0.25	0.25
Stiftungsdarlehen	0	0.00	0.00	0.00
<b>Total Überbünde Kredite Landwirtschaft</b>	<b>20</b>	<b>0.00</b>	<b>2.24</b>	<b>2.24</b>
<b>Total Kredite Landwirtschaft</b>	<b>270</b>	<b>51.74</b>	<b>15.43</b>	<b>67.17</b>
Kredite Forstwirtschaft	1	0.25	0.00	0.25
<b>Total Bewilligungen</b>	<b>271</b>	<b>51.99</b>	<b>15.43</b>	<b>67.42</b>

## 8. Aufhebungen und Reduktionen

Nicht alle bewilligten Kredite wurden von den Kreditnehmenden in der beschlossenen Form angenommen, drei Kreditbewilligungen mit bewilligten Neuauszahlungen von CHF 251'400.-- mussten aufgehoben werden.

## 9. Auszahlungen

Im Jahr 2022 wurden Kredite von insgesamt CHF 56.27 Mio. ausbezahlt. Damit beliefen sich die Auszahlungen rund 8.2% über dem Betrag der neu bewilligten Kredite. Die Kreditauszahlungen erfolgen erst nach Abruf durch den eingesetzten Treuhänder, sobald die Mittel effektiv benötigt werden.

	Beträge in Mio. CHF		
	2022	2021	2020
Investitionskredite einzelbetrieblich/ natürliche Personen (Bundesmittel)	44.41	53.17	39.84
Investitionskredite gemeinschaftlich/ Körperschaften (Bundesmittel)	4.94	4.13	0.78
Betriebshilfedarlehen (Bundes- und Kantonsmittel)	5.79	5.26	3.92
Stiftungsdarlehen BAK (Stiftungsmittel)	0.88	0.00	0.50
Forstkredite (Bundesmittel)	0.25	0.13	0.00
<b>Total Kreditauszahlungen</b>	<b>56.27</b>	<b>62.69</b>	<b>45.04</b>

## 10. Rückzahlungen

Aus den Rückzahlungen werden die Neuauszahlungen finanziert. 2022 wurden Rückzahlungen von CHF 48.80 Mio. getätigt. Darin enthalten sind sämtliche Rückzahlungen aus den Tilgungsraten und der gekündigten Kredite. 2022 wurden Kredite im Umfang von CHF 2.48 Mio. hauptsächlich anfangs Jahr gekündigt, oder ausserordentlich amortisiert.

	Beträge in Mio. CHF		
	2022	2021	2020
Investitionskredite einzelbetrieblich/ natürliche Personen (Bundesmittel)	42.87	42.82	44.72
Investitionskredite gemeinschaftlich/ Körperschaften (Bundesmittel)	2.46	2.59	2.95
Betriebshilfedarlehen (Bundes- und Kantonsmittel)	3.09	2.81	3.32
Stiftungsdarlehen BAK (Stiftungsmittel)	0.31	0.56	0.81
Forstkredite (Bundesmittel)	0.07	0.12	0.09
<b>Total Kreditrückzahlungen</b>	<b>48.80</b>	<b>48.90</b>	<b>51.89</b>

## 11. Ergänzungen zu den einzelnen Fonds

Ergänzend zu den Angaben in den Anhängen 1 und 2 zur Jahresrechnung werden nachfolgend ergänzende Angaben zu den einzelnen Fonds gemacht.

### 11.1 Investitionsfonds Landwirtschaft (Bundesmittel)

Die Vergabe der Investitionskredite aus Bundesmitteln erfolgt auf der Basis des Bundesgesetzes über die Landwirtschaft vom 28. April 1998 (Landwirtschaftsgesetz, LwG), sowie die Verordnung über die Strukturverbesserungen in der Landwirtschaft (SVV; SR 913.1).

Bei der Bearbeitung der Finanzhilfesuche durch die Experten der Fachstelle Hochbau wird gleichzeitig die Möglichkeit zur Bewilligung eines Bundes- und Kantonsbeitrages geprüft. Diese Beiträge werden jedoch nicht durch die BAK, sondern durch die kantonalen Organe bzw. das Bundesamt für Landwirtschaft bewilligt.

Seit 1963 stellt der Bund dem Kanton Bern zuhanden der BAK Mittel für die Gewährung von Investitionskrediten in einem Fonds de roulement zur Verfügung. Die Bundesmittel stellen bei der BAK eine Schuld gegenüber dem Kanton dar, welcher seinerseits eine entsprechende Schuld gegenüber dem Bund hat. 2022 wurden der BAK CHF 10 Mio. neue Bundesmittel zur Verfügung gestellt. Zudem bewilligte das Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) mit Verfügung vom 21. November 2022 die Umteilung von CHF 2 Mio. Bundesmitteln aus dem Investitionsfonds Landwirtschaft in den Betriebshilfefonds.

Die Liquidität reichte sehr gut aus, um alle Investitionskredite fristgerecht auszubezahlen. Der Bestand an Bundesmitteln erhöhte sich per Ende Jahr auf CHF 417.90 Mio. Am Jahresende waren CHF 377.68 Mio. in Form von 2'851 Investitionskrediten ausgeliehen. Der Bestand der ausgeliehenen Mittel nahm unter Berücksichtigung der per 31. Dezember offenen Tilgungsraten, erfreulicherweise um CHF 4.02 Mio. zu. Diese werden als übrige kurzfristige Verbindlichkeiten bilanziert, da GELAN der BAK die Tilgungsraten bereits nach Rechnungsstellung überweist.

In der nachfolgenden Tabelle sind die auf Bundesebene neu bewilligten einzelbetrieblichen Massnahmen aufgeführt, wobei ein Investitionskredit mehrere Massnahmen beinhalten kann. Insgesamt wurden 2022 im Vergleich zum Vorjahr 72 Massnahmen weniger bewilligt. Mit rund 88% wurden die Massnahmen Starthilfe, Wohngebäude, und Ökonomiegebäude wiederum am häufigsten beansprucht.

Einzelbetriebliche Massnahmen	2022	2021	2020
Starthilfe	86	116	100
Kauf Landwirtschaftsbetrieb (Pächter)	1	2	2
Wohngebäude	84	80	83
Schweinestall	1	2	4
Geflügelstall	2	4	2
Anlage für Spezialkulturen	5	4	1
Anlage für einheimischen Fischfang und Fischzucht	0	0	0
Anlage zur Diversifizierung	0	14	5
Ökonomiegebäude	78	122	92
Anlage für gewerblichen Kleinbetrieb	0	2	0
Ökologische Massnahmen	24	7	
<b>Total einzelbetriebliche Massnahmen</b>	<b>281</b>	<b>353</b>	<b>289</b>

2022 wurden 17 gemeinschaftliche Massnahmen mit einem Investitionskredit unterstützt. Bei den Alpgebäuden wird nicht zwischen einzelbetrieblichen und gemeinschaftlichen Massnahmen unterschieden.

Gemeinschaftliche Massnahmen	2022	2021	2020
Kauf von Maschinen und Fahrzeuge	2	2	0
Anlage zur Produktion erneuerbarer Energie aus Biomasse	0	0	0
Gebäude und Einrichtungen Milchwirtschaft	1	3	1
Anlage für die Verarbeitung, Lagerung und Verkauf	1	0	0
Alpgebäude	12	12	5
IK Restfinanzierung	0	0	2
IK Baukredit	0	0	0
Ökologische Massnahmen	1		
<b>Total gemeinschaftliche Investitions- und Baukredite</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>8</b>

## 11.2 Betriebshilfefonds Landwirtschaft (Bundes- und Kantonsmittel)

Rechtsgrundlage bildet das Bundesgesetz über die Landwirtschaft vom 28. April 1998, sowie die Verordnung über die sozialen Begleitmassnahmen (SBMV; SR 914.11). Seit 1. Dezember 2017 ist die aktuelle Verordnung in Kraft.

Bewirtschaftende von landwirtschaftlichen Betrieben können rückzahlbare Betriebshilfedarlehen beantragen, um eine unverschuldete finanzielle Bedrängnis zu beheben, bestehende verzinsliche Schulden abzulösen oder die Betriebsaufgabe zu erleichtern. Mit diesen Massnahmen wird die systematische Reduktion des Fremdkapitals angestrebt. Damit verschaffen sich die unterstützten Betriebe eine bessere Ausgangslage, um gezielt Fremdkapital abzubauen oder künftige Investitionen tätigen zu können.

Die Nachfrage nach Betriebshilfedarlehen ist nach wie vor hoch. Im vergangenen Geschäftsjahr wurden 21 neue Betriebshilfedarlehen bewilligt, drei bestehende Kredite wurden überbunden. Der durchschnittlich bewilligte Betrag belief sich auf rund CHF 265'400.-- pro Darlehen.

	2022	2021	2020
Anzahl Neubewilligungen	21	24	17
davon Massnahme:			
Umfinanzierung bestehender Schulden	19	21	14
Überbrückung unverschuldete finanzielle Bedrängnis	2	2	4
Darlehen bei Betriebsaufgabe	0	1	0
Ø Betrag CHF (netto)	265'400	218'500	226'600
Ø Tilgungsdauer in Jahren	15	15	15

Der Betriebshilfefonds ist eine Kofinanzierung von Bund und Kanton. Der Mittelbestand belief sich am Jahresende auf CHF 32.74 Mio., wovon der Kantonsanteil CHF 7.78 Mio., der Vorschuss aus dem Stiftungsfonds CHF 1.5 Mio. und der Bundesanteil CHF 23.46 Mio. ausmachten. Der Kantonsanteil nahm um die überwiesenen CHF 0.5 Mio. und der Bundesanteil um die bewilligte Umteilung von CHF 2 Mio. vom 21. November 2022 aus dem Investitionsfonds Landwirtschaft zu. Ende Jahr waren 246 Betriebshilfedarlehen mit einem Gesamtvolumen von CHF 29.94 Mio. ausgeliehen.

### 11.3 Investitionsfonds Forstwirtschaft (Bundesmittel)

Gemäss dem Bundesgesetz über den Wald vom 4. Oktober 1991 gewährt der Bund den Kantonen Mittel für die Ausrichtung von rückzahlbaren Investitionskrediten. Mit diesen Finanzhilfen sollen folgende Ziele erreicht werden:

- Den Wald in seiner Fülle und in seiner räumlichen Verteilung erhalten
- Förderung der Waldwirtschaft und des Holzabsatzes allgemein
- Verbesserung der Schutzfunktion, rationelle Arbeitsverfahren in der Waldpflege und -nutzung

Die Investitionskredite sind mit 0 - 2% zu verzinsen.

Die fachliche Beurteilung der Gesuche der forstlichen Investitionskredite ist Aufgabe des Amtes für Wald und Naturgefahren des Kantons Bern, dieses stellt in der Folge einen Antrag an die BAK, welche Bewilligungsinstanz ist. Der Vollzug der bewilligten Kredite erfolgt ebenfalls durch die BAK.

2022 gingen drei neue Gesuche ein, ein Gesuch wurde bewilligt. Die Nachfrage nach neuen Krediten hat zugenommen.

Ende Jahr verfügte die BAK über CHF 488'814.90 Bundesmittel für den Forst. Davon waren CHF 326'400.-- in noch zwei Investitionskrediten ausgeliehen.

### 11.4 Stiftungsfonds (Stiftungsmittel)

Im vergangenen Geschäftsjahr wurden aus dem Stiftungsfonds zehn neue Darlehen bewilligt.

Bezüglich der Beurteilung der Tragbarkeit werden die gleichen Massstäbe angewendet wie bei den Investitionskrediten des Bundes. Die Stiftung ist bei der Vergabe von Krediten nicht an Eintretenskriterien wie beispielsweise die SAK-Limite gebunden. Hingegen gilt bei der Sicherstellung mit Grundpfandrechten die Belastungsgrenze, wenn die Darlehen verzinslich gewährt werden.

Die Stiftungsdarlehen werden aufgrund der Bonitätsprüfung moderat verzinst, der Maximalzinsfuß entspricht dem hypothekarischen Referenzzinssatz. Der Stiftungsfonds der BAK umfasst CHF 5.15 Mio., davon waren am Jahresende CHF 1.91 Mio. in 30 Darlehen ausgeliehen.

Gegenüber dem Vorjahr sank der Personalaufwand, bedingt durch die tiefere Arbeitslast. Die in den Vorjahren aufgebauten Überzeitguthaben konnten zum Teil abgebaut werden. Der Jahresgewinn des Stiftungsfonds reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr auf CHF 6'881.80.

## 11.5 Verlustdeckungsfonds (Stiftungsmittel)

Gestützt auf den Regierungsratsbeschluss Nr. 828 vom 1. März 1972 ist die BAK verpflichtet, jährlich 10% des Gewinns aus dem Stiftungsfonds in einen Fonds einzulegen, der zur Deckung allfälliger Verlustanteile der BAK aus dem Kreditgeschäft im Bereich Landwirtschaft dient. Die Erträge des Verlustdeckungsfonds werden ebenfalls dem Fonds zugewiesen. Es handelt sich um Stiftungsvermögen, das jedoch mit einer schuldrechtlichen Verpflichtung zugunsten des Kantons belastet ist.

Per Ende 2022 erhöhte sich der Verlustdeckungsfond um den Jahresverlust von CHF 113.22 sowie den Gewinnanteil aus dem Stiftungsfonds des Vorjahres auf CHF 1'345'266.72.

Gemessen am Volumen der ausgeliehenen Kredite, sank der Wert des Fonds von 0.33% minim auf 0.328%.

Die Risikofähigkeit ist aufgrund der Höhe des Verlustdeckungsfonds nach wie vor äusserst gering. Dies muss sich weiter in einer entsprechend vorsichtigen Risiko- und Sicherstellungspolitik bei der Kreditvergabe widerspiegeln.

## 12. Dank

An die Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion des Kantons Bern sowie an das Amt für Landwirtschaft und Natur (LANAT) geht ein besonderer Dank für das grosse Vertrauen, das der BAK durch die Übertragung des Kreditgeschäftes entgegengebracht wird.

Den Mitgliedern des Stiftungsrates danken wir für die offene und konstruktive Zusammenarbeit.

Ein weiterer Dank geht an die Mitarbeitenden unserer Geschäftsstelle sowie der Fachstelle Hochbau, welche innerhalb der Abteilung Strukturverbesserungen und Produktion des LANAT zuverlässig jedes einzelne Geschäft vorbereiten und dabei kundenfreundliche Lösungen im Sinne unserer Kunden sowie dem Stiftungszweck finden.

Unseren Bankpartnern danken wir für die gute und konstruktive Zusammenarbeit zur Verhinderung von Negativzinsen auf den liquiden Mitteln der BAK.

Dem Bundesamt für Landwirtschaft sei für die angenehme Zusammenarbeit im vergangenen Geschäftsjahr ebenfalls gedankt.

Ein genereller Dank geht an alle weiteren Personen, die in irgendeiner Form zum erfolgreichen vergangenen Geschäftsjahr der BAK beigetragen haben.

Münsingen, 21. April 2023

Bernische Stiftung für Agrarkredite (BAK)

Ulrich Stoller  
Präsident

Hans Oesch  
Geschäftsführer

# Bernische Stiftung für Agrarkredite (BAK)

Münsingen

Bericht der Revisionsstelle  
an den Stiftungsrat  
zur Jahresrechnung 2022

# Bericht der Revisionsstelle

## zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der Bernischen Stiftung für Agrarkredite (BAK) Münsingen

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Bernischen Stiftung für Agrarkredite (BAK) für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde sowie den Reglementen entspricht.

PricewaterhouseCoopers AG



Andreas Aebersold  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Michael Studer  
Revisionsexperte

Bern, 22. März 2023

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

# Bernische Stiftung für Agrarkredite (BAK), Münsingen

## Bilanz per 31. Dezember

(in Schweizer Franken)

<b>Aktiven</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Flüssige Mittel	26'199'015.28	28'282'915.57
Termingelder kurzfristig	21'206'259.15	15'605'670.55
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	119'658.65	436'484.41
Übrige kurzfristige Forderungen	1'406.25	11'601.96
Aktive Rechnungsabgrenzungen	7'118.55	5'733.70
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>47'533'457.88</b>	<b>44'342'406.19</b>
Finanzanlagen		
Termingelder langfristig	300'000.00	500'000.00
Vorschuss Kantonsmittel Betriebshilfe (Stiftungsmittel)	1'500'000.00	
Investitionskredite	377'683'630.00	372'753'350.00
Betriebshilfedarlehen (BHD)	29'942'540.00	27'274'640.00
Investitionskredite Forst	326'400.00	143'800.00
Stiftungsdarlehen (SDN)	1'912'200.00	1'346'200.00
Total Finanzanlagen	411'664'770.00	402'017'990.00
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>411'664'770.00</b>	<b>402'017'990.00</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>459'198'227.88</b>	<b>446'360'396.19</b>
<b>Passiven</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'763.25	10'531.40
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'503'000.00	631'700.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	60'814.95	86'445.00
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'565'578.20</b>	<b>728'676.40</b>
Bundesmittel Investition Landwirtschaft	417'907'624.25	409'916'419.87
Bundesmittel Betriebshilfe	23'461'979.25	21'461'979.25
Kantonsmittel Betriebshilfe	7'776'847.08	7'276'847.08
Vorschuss Kantonsmittel Betriebshilfe (Stiftungsmittel)	1'500'000.00	
Bundesmittel Forst	487'794.90	486'711.85
Bilanzgewinn Anteil Fremdkapital	-5'838.69	-7'712.57
<b>Total Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>451'128'406.79</b>	<b>439'134'245.48</b>
Stiftungsfonds	5'152'094.37	5'141'787.24
Verlustdeckungsfonds	1'345'379.94	1'343'750.49
Bilanzgewinn Anteil Eigenkapital	6'768.58	11'936.58
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>6'504'242.89</b>	<b>6'497'474.31</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>459'198'227.88</b>	<b>446'360'396.19</b>

## Bernische Stiftung für Agrarkredite (BAK), Münsingen

<b>Erfolgsrechnung</b> (in Schweizer Franken)	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Personalaufwand	-415'903.80	-427'424.95
Leistungen Dritter	415'903.80	427'424.95
Verwaltungsaufwand	-17'869.10	-20'213.28
Leistungen Dritter	7'000.50	7'027.96
<b>Betriebliches Ergebnis vor Zinsen</b>	<b>-10'868.60</b>	<b>-13'185.32</b>
Zinsertrag Flüssige Mittel und Termingelder	4'107.00	5'521.33
Zinsertrag Darlehen	14'808.15	21'268.90
Kreditverluste	-	-
Zinsaufwand und Spesen Flüssige Mittel	-7'116.66	-9'380.90
<b>Finanzergebnis</b>	<b>11'798.49</b>	<b>17'409.33</b>
Periodenfremder Ertrag	-	-
Periodenfremder Aufwand	-	-
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Jahresgewinn</b>	<b>929.89</b>	<b>4'224.01</b>

<b>Gewinnverwendung</b> (in Schweizer Franken)	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Bundesmittel Investition Landwirtschaft	-6'858.69	-8'795.62
Bundesmittel Betriebshilfe	-	-
Kantonsmittel Betriebshilfe	-	-
Bundesmittel Forst	1'020.00	1'083.05
<b>Gewinnanteil Fremdkapital</b>	<b>-5'838.69</b>	<b>-7'712.57</b>
Stiftungsfonds	6'193.60	10'307.13
Verlustdeckungsfonds	574.98	1'629.45
<b>Gewinnanteil Eigenkapital</b>	<b>6'768.58</b>	<b>11'936.58</b>

**Anhang der Jahresrechnung 2022**

(in Schweizer Franken)

**1. Die in der Jahresrechnung angewandten Bewertungsgrundsätze**

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts erstellt. Die wesentlichen Bilanzpositionen sind wie nachstehend bilanziert.

**Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen werden zu Nominalwerten bilanziert.

**Anlagevermögen**

Das Anlagevermögen wird zu Nominalwerten bilanziert. Die Details zu den einzelnen Fonds sind in Anhang 2 aufgeführt.

**2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Jahresrechnung**

**Anzahl Vollzeitstellen**

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 10 Mitarbeitenden.

**Verbindlichkeit gegenüber Vorsorgeeinrichtungen**

Per 31. Dezember 2022 bestand eine Verbindlichkeit gegenüber der Personalvorsorgeeinrichtung von CHF 215.10.

**Eventualforderungen**

Per 31. Dezember 2022 bestanden keine Eventualforderungen.

**Eventualverpflichtungen**

Per 31. Dezember 2022 bestanden ausser den nachfolgend aufgeführten Auszahlungsverpflichtungen keine weiteren Eventualverpflichtungen.

**Auszahlungsverpflichtungen**

Per 31. Dezember bestanden folgende Auszahlungsverpflichtungen:

Kreditart	31.12.2022	31.12.2021
Investitionskredite einzelbetrieblich	17'006'100.00	21'103'000.00
Investitionskredite gemeinschaftlich	209'700.00	1'102'300.00
Betriebshilfedarlehen	1'330'000.00	1'545'600.00
Investitionskredite Forst	0.00	0.00
Stiftungsdarlehen	1'119'300.00	0.00
<b>Total</b>	<b>19'665'100.00</b>	<b>23'750'900.00</b>

**Gesamtbetrag wesentliche Auflösung stiller Reserven**

Im Berichtsjahr wurden keine stillen Reserven aufgelöst.

**Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse mit wesentlichem Einfluss auf das Geschäftsergebnis 2022 eingetreten.

**Fälligkeiten Termingelder**

Per 31. Dezember 2022 bestanden Termingelder mit folgenden Fälligkeiten:

Fälligkeit	IDN	BHD	SDN	VDF
0 - 3 Monate	14'000'000.00			
3 - 6 Monate	3'000'000.00			501'708.20
6 - 9 Monate	3'000'000.00			200'000.00
9 - 12 Monate				504'550.95
<i>Termingelder kurzfristig</i>	<i>20'000'000.00</i>	<i>0.00</i>	<i>0.00</i>	<i>1'206'259.15</i>
bis 24 Monate				
bis 36 Monate			100'000.00	
über 36 Monate			200'000.00	
<i>Termingelder langfristig</i>	<i>0.00</i>	<i>0.00</i>	<i>300'000.00</i>	<i>0.00</i>
<b>Total</b>	<b>20'00'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>300'000.00</b>	<b>1'206'259.15</b>

IDN Bundesmittel Landwirtschaft  
 BHD Bundes- und Kantonsmittel Betriebshilfe  
 SDN Stiftungsfonds  
 VDF Verlustdeckungsfonds

### **3. Angaben gemäss Art. 3, Abs. 2 ASVV**

Organisation      Stiftung nach Art. 80ff ZGB

Sitz                      Schwand 17, 3110 Münsingen

Geschäftsstelle

- Oesch Hans, Schwarzenegg (Geschäftsführer)
- Aebersold Christian, Zimmerwald (stellvertretender Geschäftsführer)
- Schwarz Silvia, Signau (Sicherstellung)
- Brügger Marlen, Kandergrund (Kreditadministration) bis 30. September 2022
- Steffen Maria, Uttigen (Kreditadministration) ab 1. Oktober 2022

Rechtsgrundlagen

Statuten und Reglemente der Stiftung:

- Stiftungsurkunde vom 30. Juli 2019
- Organisationsreglement vom 23. April 2019
- Reglement über den Stiftungsfonds der Bernischen Stiftung für Agrarkredite (BAK) vom 18. Januar 1964 (Stand vom 1. Mai 1998)
- Entschädigungsreglement Stiftungsrat BAK vom 6. Dezember 2019
- Anlagelimiten vom 2. Dezember 2022

Wichtigste Rechtsgrundlagen des Kantons:

- Kantonales Landwirtschaftsgesetz vom 16. Juni 1997 (KLwG; BSG 910.1)
- Verordnung über Strukturverbesserungen in der Landwirtschaft vom 5. November 1997 (SVV; BSG 910.113)
- Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege vom 23. Mai 1989 (VRPG; BSG 155.21)
- Verordnung über die Organisation und die Aufgaben der Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion vom 18. Oktober 1995 (Organisationsverordnung WEU; OrV WEU; BSG 152.221.111)
- Kantonales Waldgesetz vom 5. Mai 1997 (KWaG; BSG 921.11)
- Kantonale Waldverordnung vom 29. Oktober 1997 (KWaV; BSG 921.111)

Wichtigste Rechtsgrundlagen des Bundes:

- Bundesgesetz über die Landwirtschaft vom 29. April 1998 (Landwirtschaftsgesetz, LwG; SR 910.1)
- Verordnung über die Strukturverbesserungen in der Landwirtschaft vom 7. Dezember 1998 (Strukturverbesserungsverordnung, SVV; SR 913.1)
- Verordnung über die sozialen Begleitmassnahmen in der Landwirtschaft vom 26. November 2003 (SBMV; SR 914.11)
- Verordnung des BLW über Investitionshilfen und soziale Begleitmassnahmen in der Landwirtschaft vom 26. November 2003 (IBLV; SR 913.211)
- Bundesgesetz über den Wald vom 4. Oktober 1991 (Waldgesetz, WaG; SR 921.0)
- Verordnung über den Wald vom 30. November 1992 (Waldverordnung, WaV; SR 921.01)

Besetzung der Organe

Stiftungsrat:

- Stoller Ulrich, Landwirt, Kienstrasse 228, 3713 Reichenbach i.K. (Präsident)
- Klopfenstein Etienne, Landwirt, Chemin des Longines 9, 2606 Corgémont (Vizepräsident)
- Fankhauser Christoph, Notar und Fürsprecher, Lanzenbühlweg 14, 3360 Herzogenbuchsee
- Gysi Michael, Vorsteher LANAT, Münsterplatz 3a, 3000 Bern 8
- Hauer Daniel, Dipl. Bankfach-Experte, Galgenzelg 12, 3150 Schwarzenburg
- Remund Susanne, Bäuerin, Schulstrasse 1/Vogelbuch, 3206 Rizenbach
- Schumacher Stefan, Landwirt, Schluchtli 214, 3153 Rüscheegg Gambach

Büroausschuss:

- Stoller Ulrich, Reichenbach (Präsident)
- Hauer Daniel, Schwarzenburg (Stiftungsrat)
- Oesch Hans, Schwarzenegg (Geschäftsführer)

**Zeichnungsberechtigte Personen**

Stiftungsrat:

- Stoller Ulrich, Reichenbach; Kollektivunterschrift zu zweien
- Klopfenstein Etienne, Corgémont; Kollektivunterschrift zu zweien
- Hauer Daniel, Schwarzenburg; Kollektivunterschrift zu zweien

Geschäftsstelle:

- Oesch Hans, Schwarzenegg; Kollektivunterschrift zu zweien
- Aebersold Christian, Zimmerwald; Kollektivunterschrift zu zweien
- Schwarz Silvia, Signau; Kollektivunterschrift zu zweien

**Revisionsstelle:**

PricewaterhouseCoopers, Bahnhofplatz 10, Bern

**Art und Umfang der erbrachten Leistungen**

Folgende Kredite wurden bewilligt:

	Anz.	2022	Anz.	2021
Investitionskredite einzelbetrieblich <i>davon Verrechnungen von alten Krediten</i>	220	53'122'800.00 <i>13'027'800.00</i>	303	74'651'600.00 <i>18'558'100.00</i>
Investitionskredite gemeinschaftlich <i>davon Verrechnungen von alten Krediten</i>	16	6'067'600.00 <i>1'996'800.00</i>	17	5'777'400.00 <i>1'683'700.00</i>
Betriebshilfedarlehen <i>davon Verrechnungen von alten Krediten</i>	24	5'982'700.00 <i>408'400.00</i>	27	5'468'700.00 <i>274'500.00</i>
Investitionskredite Forst <i>davon Verrechnungen von alten Krediten</i>	1	250'000.00 <i>0.00</i>	1	127'600.00 <i>0.00</i>
Stiftungsdarlehen (SDN) <i>davon Verrechnungen von alten Krediten</i>	10	1'996'900.00 <i>0.00</i>	0	0.00 <i>0.00</i>
<b>Total</b> <i>davon Verrechnungen von alten Krediten</i> <i>davon Neuauszahlungen</i>	<b>271</b>	<b>67'420'000.00</b> <i>15'433'000.00</i> <i>51'987'000.00</i>	<b>348</b>	<b>86'025'300.00</b> <i>20'516'300.00</i> <i>65'509'000.00</i>

Per 31. Dezember bestanden folgende Kredite:

	Anzahl 2022	Anzahl 2021
Investitionskredite	2'851	2'943
Betriebshilfedarlehen	246	232
Investitionskredite Forst	2	4
Stiftungsdarlehen	30	32
<b>Total</b>	<b>3'129</b>	<b>3'211</b>

**Bürgschaftsverpflichtungen, Garantien**

Per 31. Dezember bestanden keine Bürgschaften sowie keine weiteren Garantien.

**Eventualverpflichtungen, Verpflichtungen aus laufenden oder drohenden Prozessen**

Per 31. Dezember bestanden keine Eventualverpflichtungen, Verpflichtungen aus laufenden oder drohenden Prozessen oder dergleichen.

**Zweckkonforme Verwendung des Stiftungsvermögens**

Die öffentlich-rechtlichen Kredite und Darlehen entsprechen den Rechtsgrundlagen von Bund und Kanton. Die landwirtschaftlichen Kredite und Darlehen werden vom Bundesamt für Landwirtschaft genehmigt bzw. zur Kenntnis genommen. Die Waldkredite werden nur auf Antrag des Amtes für Wald des Kantons Bern gewährt.

Die gewährten Darlehen aus dem Stiftungsfonds entsprechen dem Reglement über den Stiftungsfonds der Bernischen Stiftung für Agrarkredite (BAK) vom 18. Januar 1964 (Stand 1. Mai 1998).

**Zusammensetzung, Höhe und Veränderung des Stiftungsvermögens und -kapitals**

Die Details zu den einzelnen Fonds sind in Anhang 2 aufgeführt.

**Risikobeurteilung**

Der Stiftungsrat führt periodisch eine Risikobeurteilung auf strategischer Ebene durch. Dabei werden die verschiedenen Risikobereiche identifiziert, deren Eintretenswahrscheinlichkeit diskutiert und bewertet (Stufen tief, mittel und hoch). Die bestehenden risikomindernden Massnahmen und die internen Kontrollen (inkl. Berichtswesen) werden in die Beurteilung einbezogen. Aufgrund der Beurteilung wird der Handlungsbedarf abgeleitet.

Im Berichtsjahr hat der Stiftungsrat am 23. September 2022 eine Risikobeurteilung durchgeführt. Diese hatte am Jahresende noch Gültigkeit.

**Entschädigung Stiftungsrat**

	2022	2021
Honorare	21'960.00	22'070.00
Reisespesen	3'413.20	2'776.50
Total	25'373.20	24'846.50

Münsingen, 22. März 2023

**Bernische Stiftung für Agrarkredite (BAK)**

Ulrich Stoller  
Präsident

Hans Oesch  
Geschäftsführer

## Investitionsfonds Landwirtschaft (Bundesmittel)

**Bilanz per 31. Dezember**  
(in Schweizer Franken)

<b>Aktiven</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Flüssige Mittel	21'645'021.36	23'674'761.89
Termingelder kurzfristig	20'000'000.00	14'000'000.00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-	-
Übrige kurzfristige Forderungen	14.20	4'212.36
Aktive Rechnungsabgrenzungen	-	-
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>41'645'035.56</b>	<b>37'678'974.25</b>
Finanzanlagen		
Termingelder langfristig	-	-
Investitionskredite	377'683'630.00	372'753'350.00
Total Finanzanlagen	377'683'630.00	372'753'350.00
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>377'683'630.00</b>	<b>372'753'350.00</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>419'328'665.56</b>	<b>410'432'324.25</b>
<b>Passiven</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'427'900.00	524'700.00
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'427'900.00</b>	<b>524'700.00</b>
Bundesmittel Investition Landwirtschaft	409'907'624.25	410'971'419.87
Veränderung Bundesmittel	8'000'000.00	-1'055'000.00
Bilanzgewinn Bundesmittel Investition Landwirtschaft	-6'858.69	-8'795.62
<b>Total Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>417'900'765.56</b>	<b>409'907'624.25</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>419'328'665.56</b>	<b>410'432'324.25</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
(in Schweizer Franken)		
Zinsertrag Flüssige Mittel und Termingelder	46.05	388.33
Zinsertrag Darlehen	-	-
Kreditverluste	-	-
Zinsaufwand Flüssige Mittel	-6'904.74	-9'183.95
<b>Jahresgewinn</b>	<b>-6'858.69</b>	<b>-8'795.62</b>

**Betriebshilfefonds Landwirtschaft (Bundes- und Kantonsmittel)**

**Bilanz per 31. Dezember**  
(in Schweizer Franken)

<b>Aktiven</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Flüssige Mittel	2'871'386.33	1'571'052.45
Termingelder kurzfristig	-	-
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-	-
Übrige kurzfristige Forderungen	-	133.88
Aktive Rechnungsabgrenzungen	-	-
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>2'871'386.33</b>	<b>1'571'186.33</b>
Finanzanlagen		
Termingelder langfristig	-	-
Betriebshilfedarlehen (BHD)	29'942'540.00	27'274'640.00
Total Finanzanlagen	29'942'540.00	27'274'640.00
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>29'942'540.00</b>	<b>27'274'640.00</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>32'813'926.33</b>	<b>28'845'826.33</b>
<b>Passiven</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	75'100.00	107'000.00
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>75'100.00</b>	<b>107'000.00</b>
Bundesmittel Betriebshilfe	21'461'979.25	20'406'979.25
Veränderung Bundesmittel	2'000'000.00	1'055'000.00
Kantonsmittel Betriebshilfe	7'276'847.08	7'276'847.08
Veränderung Kantonsmittel	500'000.00	-
Vorschuss Kantonsmittel Betriebshilfe (Stiftungsmittel)	1'500'000.00	-
Bilanzgewinn Anteil Kantonsmittel Betriebshilfe	-	-
<b>Total Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>32'738'826.33</b>	<b>28'738'826.33</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>32'813'926.33</b>	<b>28'845'826.33</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
(in Schweizer Franken)		
Zinsertrag Flüssige Mittel und Termingelder	-	-
Zinsertrag Darlehen	-	-
Kreditverluste	-	-
Zinsaufwand und Spesen Flüssige Mittel	-	-
<b>Jahresgewinn</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

**Investitionsfonds Forstwirtschaft (Bundesmittel)**

**Bilanz per 31. Dezember**  
(in Schweizer Franken)

<b>Aktiven</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Flüssige Mittel	162'414.90	343'994.90
Termingelder kurzfristig	-	-
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-	-
Übrige kurzfristige Forderungen	-	-
Aktive Rechnungsabgrenzungen	-	-
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>162'414.90</b>	<b>343'994.90</b>
Finanzanlagen		
Termingelder langfristig	-	-
Investitionskredite Forst	326'400.00	143'800.00
Total Finanzanlagen	326'400.00	143'800.00
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>326'400.00</b>	<b>143'800.00</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>488'814.90</b>	<b>487'794.90</b>

<b>Passiven</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-	-
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Bundesmittel Forst	487'794.90	586'711.85
Veränderung Bundesmittel	-	-100'000.00
Bilanzgewinn Anteil Bundesmittel Forst	1'020.00	1'083.05
<b>Total Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>488'814.90</b>	<b>487'794.90</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>488'814.90</b>	<b>487'794.90</b>

<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
(in Schweizer Franken)		
Zinsertrag Flüssige Mittel und Termingelder	-	-
Zinsertrag Darlehen	1'020.00	1'083.05
Kreditverluste	-	-
Zinsaufwand und Spesen Flüssige Mittel	-	-
<b>Jahresgewinn</b>	<b>1'020.00</b>	<b>1'083.05</b>

## Stiftungsfonds (Stiftungsmittel)

Bilanz per 31. Dezember  
(in Schweizer Franken)

<b>Aktiven</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Flüssige Mittel	1'381'185.12	1'852'492.71
Termingelder kurzfristig	-	1'104'045.95
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	119'658.65	436'484.41
Übrige kurzfristige Forderungen	1'392.05	5'259.25
Aktive Rechnungsabgrenzungen	7'118.55	5'733.70
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1'509'354.37</b>	<b>3'404'016.02</b>
Finanzanlagen		
Termingelder langfristig	300'000.00	500'000.00
Vorschuss Kantonsmittel Betriebshilfe (Stiftungsmittel)	1'500'000.00	
Stiftungsdarlehen (SDN)	1'912'200.00	1'346'200.00
Total Finanzanlagen	3'712'200.00	1'846'200.00
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>3'712'200.00</b>	<b>1'846'200.00</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>5'221'554.37</b>	<b>5'250'216.02</b>
<b>Passiven</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'763.25	10'531.40
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-	-
Passive Rechnungsabgrenzungen	60'814.95	86'445.00
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>62'578.20</b>	<b>96'976.40</b>
Stiftungsfonds	5'153'239.62	5'143'434.29
Zuweisung Gewinn Stiftungsfonds Vorjahr an Verlustdeckungsfonds	-1'145.25	-1'647.05
Bilanzgewinn Stiftungsfonds	6'881.80	11'452.38
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>5'158'976.17</b>	<b>5'153'239.62</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>5'221'554.37</b>	<b>5'250'216.02</b>

**Stiftungsfonds (Stiftungsmittel)**

<b>Erfolgsrechnung</b> (in Schweizer Franken)	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Personalaufwand	-415'903.80	-427'424.95
Leistungen Dritter	415'903.80	427'424.95
Verwaltungsaufwand	-17'869.10	-20'213.28
Leistungen Dritter	7'000.50	7'027.96
<b>Betriebliches Ergebnis vor Zinsen</b>	<b>-10'868.60</b>	<b>-13'185.32</b>
Zinsertrag Flüssige Mittel und Termingelder	3'977.35	4'503.05
Zinsertrag Darlehen	13'788.15	20'185.85
Kreditverluste	-	-
Zinsaufwand und Spesen Flüssige Mittel	-15.10	-51.20
<b>Finanzergebnis</b>	<b>17'750.40</b>	<b>24'637.70</b>
Periodenfremder Ertrag	-	-
Periodenfremder Aufwand	-	-
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Jahresgewinn</b>	<b>6'881.80</b>	<b>11'452.38</b>

<b>Gewinnverwendung</b> (in Schweizer Franken)	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Zuweisung an Stiftungsfonds	6'193.60	10'307.13
Zuweisung an Verlustdeckungsfonds	688.20	1'145.25
<b>Gewinnanteil Eigenkapital</b>	<b>6'881.80</b>	<b>11'452.38</b>

**Verlustdeckungsfonds (Stiftungsmittel)**

**Bilanz per 31. Dezember**  
(in Schweizer Franken)

<b>Aktiven</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Flüssige Mittel	139'007.57	840'613.62
Termingelder kurzfristig	1'206'259.15	501'624.60
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-	-
Übrige kurzfristige Forderungen	-	1'996.47
Aktive Rechnungsabgrenzungen	-	-
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1'345'266.72</b>	<b>1'344'234.69</b>
Finanzanlagen		
Termingelder langfristig	-	-
Total Finanzanlagen	-	-
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>1'345'266.72</b>	<b>1'344'234.69</b>
<b>Passiven</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-	-
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Eigenkapital Verlustdeckungsfonds	1'344'234.69	1'342'103.44
Zuweisung Gewinn Stiftungsfonds Vorjahr	1'145.25	1'647.05
Bilanzgewinn Verlustdeckungsfonds	-113.22	484.20
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>1'345'266.72</b>	<b>1'344'234.69</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>1'345'266.72</b>	<b>1'344'234.69</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
(in Schweizer Franken)		
Zinsertrag Flüssige Mittel und Termingelder	83.60	629.95
Zinsaufwand und Spesen Flüssige Mittel	-196.82	-145.75
<b>Jahresgewinn</b>	<b>-113.22</b>	<b>484.20</b>